



Kriterien Innovationspreis 2018

Die Vergabe des Innovationspreises würdigt explizit Unternehmen, die zur Entwicklung der deutsch-russischen Beziehungen, zur Erhöhung der Wirtschaftsleistung im Gastland und zum Ansehen der jeweiligen Volkswirtschaft **durch eine oder mehrere Innovationen** entscheidend beitragen.

1. Der Innovationspreis wird im Rahmen der Vergabe des Otto Wolff von Amerongen Mittelstandspreises für eine separate Kategorie an Unternehmen vergeben, die in ihrer Tätigkeit einen direkten Bezug zu den deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen nachweisen können.
2. Das sich bewerbende Unternehmen muss im Gastland (Deutschland/Russland) geschäftlich tätig sein
3. Als Innovation wird ein neues Produkt, eine Dienstleistung oder ein Verfahren betrachtet, das sich schon im Einsatz befindet.
4. Die Innovation muss im jeweiligen Gastland erfolgreich angewendet werden und den Markt durchdrungen haben.
5. Die Innovation muss das Kriterium der Einzigartigkeit erfüllen.
6. Der Zeitpunkt der Einführung der Innovation darf nicht länger als zehn Jahre zurück liegen.
7. Die Innovation sollte eine signifikante Verbesserung im Vergleich zur bisherigen Situation darstellen.